

Zeitschrift: Physioactive
Herausgeber: Physioswiss / Schweizer Physiotherapie Verband
Band: 47 (2011)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kardiologie

Bild | Image | Immagine:
Fletcher/photocase.com

EDITORIAL | EDITORIALE

- 3** Kardiologie und ein Weihnachtswunsch
Cardiologie et un vœu de Noël
Cardiologia e un augurio di Natale

FORUM

- 6** Zum Artikel «Direktzugang: Erfahrungen und Entwicklungen in ausgewählten Ländern»

GESUNDHEIT | SANTÉ

- 7** Veränderungen des kardiovaskulären Systems mit zunehmendem Alter
Altération du système cardiovasculaire due à l'âge
- 13** Krafttraining für Herzpatienten
Entraînement de la force chez les patients atteints de maladies cardiaques
- 21** Plötzlicher Herztod und körperliches Training – gibt es ein Zuviel für das Herz?
Mort subite et exercice physique: trop de pression sur le cœur?
- 27** Reanimation bei Kreislaufstillstand
Réanimation en cas d'arrêt cardiaque

BILDUNG | FORMATION

- 36** Veranstaltungen/Kurzhinweise
Manifestations/En bref
- 37** Hosensackgeschichten für die Physiotherapie
Anecdotes sur la physiothérapie
- 40** Rendez-vous
Rendez-vous
- 42** Forschung
Recherche
Ricerca

VERBAND | ASSOCIATION | ASSOCIAZIONE

- 43** Solidarität und weitsichtiges Denken sind gefragt
Nous avons besoin de solidarité et de clairvoyance
Abbiamo bisogno di solidarietà e perspicacia
- 45** Wirtschaftlichkeitsprüfungen der ÄrztInnen
Evaluations d'économicité des médecins
Valutazione dell'economicità dei medici
- 47** Kampagne «Rückengesundheit»: Rückblick
Campagne «Un dos en santé»: bilan
Campagna «Una schiena in salute»: bilancio
- 49** Die aktuelle Tarifsituation bewegt auch die Region Basel

CARTE BLANCHE

- 50** Fundort Geschichte
Rubrique histoire
- 51** Impressum

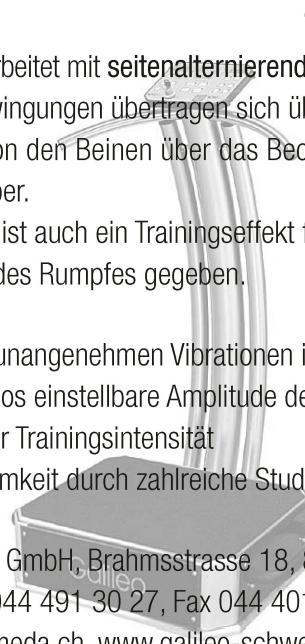
Galileo

Das andere Vibrationstraining

(weltweites Patent)

Galileo arbeitet mit **seitenalternierenden** Vibrationen. Die Schwingungen übertragen sich über Muskelketten von den Beinen über das Becken auf den Oberkörper. Dadurch ist auch ein Trainingseffekt für den Stützapparat des Rumpfes gegeben.

- Keine unangenehmen Vibrationen im Kopf
- Stufenlos einstellbare Amplitude der Vibration, d.h. der Trainingsintensität
- Wirksamkeit durch zahlreiche Studien belegt



REMEDA GmbH, Brahmsstrasse 18, 8003 Zürich
Telefon 044 491 30 27, Fax 044 401 10 32
info@remeda.ch, www.galileo-schweiz.ch



www.Sitz.ch

Ihr Ergonomie-Fachgeschäft

Zum Artikel «Direktzugang: Erfahrungen und Entwicklungen in ausgewählten Ländern» von Mandy Scheermesser, physioactive 4/11

Anne Juanós, Physiotherapeutin, OMTsvomp®, svomp-Vorstand

Vielen Dank für die umfassenden Recherchen bezüglich Direktzugang unserer internationalen Berufskollegen. Der Artikel zeichnet sehr gut die äusserst positiven Erfolge auf, die eine Patientenselbstzuweisung zu unseren Dienstleistungen in den verschiedenen Gesundheitssystemen bewirkt hat. Diese Argumente an unsere Gesundheitspolitik anzubringen, ist eine sehr wichtige Aufgabe, die physioswiss und Partner in die aktuelle Situation gut einbringt.

Wir als Groupe Spécialisé sehen einen Direktzugang in der Physiotherapie ebenfalls als äusserst erstrebenswerten Meilenstein an.

Wir möchten jedoch eine Anmerkung hinzufügen: Wäre es nicht interessant, ein Follow-up zu gestalten, welches darstellt, dass es innerhalb der einzelnen Länder bedeutsame Unterschiede gibt bezüglich Direktzugang? In vielen Ländern gibt es Mischregelungen. Zwar ist uns bewusst, dass der in physioactive erschienene Artikel eine Kurzversion ist, doch finden wir weitere Aspekte als Informationsgrundlage interessant.

Norwegische Physiotherapeuten beispielsweise haben zwar alle Direktzugang seit 2001, um aber von den Krankenkassen bezahlt zu werden, braucht es eine ärztliche Verordnung oder eine Verordnung von einem spezialisierten Kollegen. Diese spezialisierten oder be-

rufserfahrenen Kollegen (im Fall Norwegen Manualtherapeuten) haben dann weitere Kompetenzen wie:

- Krankenkassendeckungsgarantie
- Möglichkeit, Patienten an andere Fachärzte zu überweisen
- Möglichkeit, Röntgenbilder anzugeben und
- Krankheitsausfälle für ihre Patienten zu bescheinigen.

Eine schweizweite und «breite» Regelung ist sicher interessant, um eine Umsetzung des Direktzugangs zu erreichen, doch sind vermutlich weitere Untersuchungen und Informationen nötig, um eine definitive Form für die Physiotherapie in der Schweiz punkto Patientenselbstzuweisung zu finden. Eine mögliche Umsetzung will umfassend untersucht sein und getragen werden. ■



Jetzt optimal versichert, für später gut vorgesorgt? Lassen Sie sich *kostenlos* beraten!

Versicherungs-, Vorsorge- und Treuhandfragen: als Verbandsmitglied erhalten Sie kostenlose Beratung durch unsere spezialisierten Partner – informieren Sie sich unter

www.sermed.ch
0848 848 810

Wir machen Sie fit für Ihren Berufsalltag durch:

- Beratung für eine effiziente Praxisadministration
- Weiterbildung ausserhalb Ihrer beruflichen Kernkompetenzen

Trägerschaft:

- Physioswiss, Schweizer Physiotherapie Verband
- Swiss Dental Hygienists
- SVDE/ASDD Schweizerischer Verband dipl. ErnährungsberaterInnen
- EVS/ASE Ergotherapeutinnen-Verband Schweiz
- SVMTRA/ASTRM Schweizerische Vereinigung der Fachleute für med. tech. Radiologie

Assoziierte Verbände:

- Schweizerischer Podologen Verband SPV
- Schweizerischer Ärztebesucher Verband SABV

